

Schwerpunkt: Offene Vereine & Verbände: Handlungsanleitungen

Thema: „Offene Vereine & Verbände - Handlungsanleitungen für Vereine und Verbände, wie Sportorganisationen inklusiv agieren und reagieren können.“ Diskussion in Kleingruppen, um gemeinsam Ideen zu kreieren, wie man auf bestimmten Ebenen des Sports aktiv werden kann – es können und müssen nämlich alle zu mehr Offenheit beitragen.

Ziel sind **einfache/umsetzbare Handlungsanleitungen für Verein & Verband im Breitensport** -> das, was in „unsere Hand“ liegt, wo **WIR** handeln und verändern können

Auf zwei Handlungsebenen sollen **Vereine und Verbände BESTÄRKT und mit WERKZEUGEN & WISSEN ausgestattet** werden:

- REAKTIV:** Um zu wissen, wie im „Anlassfall“ zu reagieren ist, wenn sich z.B. bei meinem Verein/Verband ein*e LGBTIQ+ bzw. eine nicht-binäre Sportler*in meldet?
- PROAKTIV:** wie kann ich mich als Verein/Verband offener präsentieren und alle ansprechen/keine Menschengruppen ausschließen?

KLEINGRUPPENARBEIT: Maßnahmen entwickeln auf folgenden Handlungsebenen:

1. Öffentlichkeitsarbeit: Moderation: Eva

Eine Willkommenskultur für alle Geschlechter und Sexualitäten schaffen

2. Trainingsalltag: Moderation: Niki

Einen inklusiven Trainingsalltag gestalten, wo alle Sport machen können

3. Räumlichkeiten & Infrastruktur: Moderation: Liam

Räumlichkeiten auf Barrieren für trans*, inter* und nicht-binäre Sportler*innen überprüfen und machbare, kreative und tragfähige Lösungen entwickeln.

4. Antidiskriminierung: Moderation: Markus

Alle Sportakteur*innen vor Diskriminierung & Übergriffen schützen

5. Organisationskultur & Good Governance: Moderation: Anna

Eine Offene & Vielfältige Sport- und Vereinskultur schaffen

6. Regulative, (Wett-)Bewerbe: Moderation: Katharina – ZOOM!

Inklusive kompetitive Breitensportbewerbe und -veranstaltungen (Ligen? Turniere? ...) schaffen

Nächster Schritt: Entwicklung von Handlungsanleitungen für Vereine

Im Rahmen der AG **gemeinsam Ideen/Maßnahmen sammeln/entwickeln**

- wir (fairplay) arbeiten diese in unseren Entwurf von Guidelines/Handlungsempfehlungen für Vereine/Verbände, den wir im Rahmen unseres Erasmus+ Projektes schon entwickelt haben, ein
- **im JUNI/JULI schicken wir (fairplay) die ausgearbeiteten HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN, inklusive eures Inputs, an euch zurück -> mit der Bitte um weiteres Feedback/Ergänzungen/Hinweise, ob/was hilfreich ist/wäre**

Vorschau: Nächste Schritte im Erasmus+-Projekt „Sport for all Genders and Sexualities - Tackling Sexism, Trans- and Homophobia in European Grassroots Sport“ (SGS)“

Ankündigung:

1. fairplay erarbeitet aktuell mit den europäischen Partner Guidelines für inklusive Vereine/Verbände -> Entwurf ist da, wird mit eurem Input ergänzt, bekommt ihr im Juni zugeschickt (siehe oben)
2. Kampagne: fairplay startet im Juni mit der Produktion von Testimonial-Videos um Geschlechtervielfalt im Sport sichtbar zu machen und positive Vorbilder zu schaffen
3. Train the Trainers: im Herbst gibt es ein 3.-tägiges Seminar für Multiplikator*innen in den Niederlanden zum Thema, wie Bewusstsein für Geschlechtervielfalt im Sport vermittelt werden kann (Inhalte & Methoden)

Nächste Sitzung der Arbeitsgruppe

Im Namen von *fairplay - Initiative für Vielfalt und Antidiskriminierung* (Projektleitung), *Skate Austria*, *100% Sport* und *Vienna Roller Derby* möchten wir euch auch gleich zum dritten Treffen der „AG Geschlechtliche & Sexuelle Vielfalt im Sport“ einladen:

WANN: Dienstag, 17. Oktober 2023 16-18 Uhr (danach Ausklang bei Essen & Getränken)

WO: am VIDC (fairplay-Büro) – Möllwaldplatz 5/9, 1040 Wien

(mögliche) Themen:

- ✓ erste Ergebnisse der Umfrage der Deutschen Sporthochschule Köln zu Sport & Geschlecht (SGS Projekt)
- ✓ Regulative und inklusive Wettbewerbe (tbc)
- ✓ Erfahrungsberichte

CONTACT / PROJECT COORDINATION

Nikola Staritz | fairplay – Initiative for Diversity and Antidiscrimination

Vienna Institute for International Dialogue and Cooperation (VIDC)

Mail staritz@vidc.org | phone: +43 1 713 35 94 – 96

[Website](#) (DT) | [Website](#) (EN) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#)

ANHANG

Hintergrund der Arbeitsgruppe:

Hintergrund unserer AG ist, dass

- **der organisierte Sport (Spitze & Breite) aktuell Menschen in nur zwei vermeintlich natürliche/unveränderliche Geschlechter einteilt** (Männer/Burschen bzw. Frauen/Mädchen),
- **und alle, die aufgrund ihres Geschlechts, ihrer Geschlechtsidentität diesen Normen nicht entsprechen, werden ausgeschlossen**, außerdem sind LGBTIQA+*s generell mit Barrieren (Diskriminierung etc.) konfrontiert

Wir wollen hier, mit dieser AG, gemeinsam **den Breitensport angehen**, und **hier durch**

- **Austausch**,
- **Input und**
- **Wissensaufbau**

Möglichkeiten finden, Sport für möglichst ALLE zu öffnen.

Vorstellung des Projekts „Sport for All Genders and Sexualities“

Seit April 2022 leitet die fairplay Initiative am VIDC das Erasmus+ Sport-Projekt „Sport for all Genders and Sexualities - Tackling Sexism, Trans- and Homophobia in European Grassroots Sport“ (SGS)“. Es zielt darauf ab, eine Sportkultur zu etablieren, die allen Menschen ungeachtet von Geschlecht (weiblich, männlich, trans, inter, nicht-binär) und sexueller Identität (schwul, lesbisch, bi- oder heterosexuell) offensteht. Neben handlungsorientierter Forschung, um Ausgrenzungen von Frauen und queeren Menschen benennen zu können, sind die Aktivitäten darauf ausgelegt, konkrete Maßnahmen zu entwickeln (Arbeitsgruppen, Guidelines, Trainings und Schulungen für Sportorganisationen, Kampagnentools zur breiteren Bewusstseinsbildung) und zu implementieren, die den Breitensport inklusiver gestalten.

<https://www.fairplay.or.at/projekte/sport-for-all-genders-and-sexualities>

Ziele und Aufgaben der AG

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe treffen sich **ab 2023 3x/Jahr persönlich**. Bei jedem Treffen soll ein Thema schwerpunktmäßig bearbeitet werden.

Aufgaben der Arbeitsgruppe und ihrer Mitglieder:

- Über die **ERGEBNISSE** des Projekts zu diskutieren, kritisches Feedback zu geben und dieses für den eigenen Bedarf anzupassen
- **HERAUSFORDERUNGEN** in der Umsetzung identifizieren und offen angehen
- **AUSTAUSCH**: sich über Informationen und Bedürfnisse im organisierten Sport auszutauschen & Pionierarbeit zu leisten
- **BEST PRACTICE & VONEINANDER LERNEN**: im Austausch mit anderen nationalen Stakeholdern, aber auch den vier anderen Arbeitsgruppen in Spanien, Deutschland, Italien und den Niederlanden voneinander zu lernen
- **OFFEN und RESPEKTIVOLL** anderen begegnen und Verschiedenheiten akzeptieren

Ziele:

- **WISSENSAUFBAU**: gemeinsam Wissen zum Thema aufzubauen

- LÖSUNGEN FINDEN & AUSSCHLÜSSE ABBAUEN: gemeinsam nachhaltige Maßnahmen für Geschlechtervielfalt im Sport zu erarbeiten & in den organisierten Sport zu tragen
- INKLUSIVE SPORTKULTUR 

Rolle der Koordinator*innen (fairplay):

- Prozess anstoßen & moderieren
- Themen, die von den AG-Mitgliedern kommen, aufbereiten (z.B. Inputs organisieren, Methoden, Hilfestellungen geben)
- Offenen, informellen und respektvollen Rahmen schaffen
- Wissenssicherung & Dokumentation

Ziel der AG ist ein möglichst **offener Austausch zum Thema**, so dass die AG für alle produktiv und sinnvoll ist und wir jeweils möglichst **viele und nachhaltige Anregungen und Ideen für den organisierten Sport mitnehmen** können. Der Wissens- und Diskussionsstand der verschiedenen Organisationen ist verschieden, das Thema geschlechtliche und sexuelle Vielfalt vielschichtig und in der Umsetzung in den Sportstrukturen komplex – und genau deshalb finden wir den **Austausch und das Miteinander ins Gespräch kommen** so wichtig.

Materialsammlung & Hintergrundinformationen

- fairplay-Initiative & Diversport Malaga (SGS): **Good Practices including Transgender and non-binary people in Sport** (2022)

1. Als online Ressource:

<https://edu.fairplay.or.at/courses/sport-for-all-genders-and-sexualities-tackling-sexism-trans-and-homophobia-in-european-grassroot-sport/>

2. Als pdf zum Download:

https://www.fairplay.or.at/fileadmin/Bibliothek/Fairplay/images/SGS/SGS_Report_Good_Practices_FINAL23.pdf

3. Deutsche Übersetzung einiger Teile:

https://docs.google.com/document/d/1mTP3k6555YWUalC1SWt0EwgWzPRzHolc/edit?usp=share_link&oid=107912900042089245986&rtpof=true&sd=true

- Seitenwechsel Berlin e.V.: **CHARTA FÜR GESCHLECHTLICHE VIELFALT IM SPORT** (2021)

1. Einleitung:

https://drive.google.com/file/d/1m_dnLm57h0Dx3Ei5ULLuYu1FeSSYeN3o/view?usp=share_link

2. Charta:

https://drive.google.com/file/d/1mp5Nbg0trzW2RUZEiWitrnCCF8RhcqPO/view?usp=share_link

- 44. deutsche Sportministerkonferenz: „**Bremer Erklärung**“ zu sexueller Vielfalt und geschlechtlicher Identität im Sport (2020)

https://drive.google.com/file/d/1vUenE6DZ11Nom55e_wNcoJTgkNahuYvm/view?usp=share_link

- Anders & Gleich / LÖSGBTIQ* in NRW: **Die Fibel der vielen kleinen Unterschiede (Definitionen und Erklärungen relevanter Begriffe)** (2021)

https://drive.google.com/file/d/1mYqpOmkkDj00rpouVOABIUesUEm6lp-/view?usp=share_link